

Anfrage

Öffentlich

Datum

05.12.2012

Nummer

1937/12

Absender

Fraktion BIBS
 Platz der Deutschen Einheit 1
 38100 Braunschweig

Adressat

Oberbürgermeister Dr. Hoffmann
 Platz der Deutschen Einheit 1
 38100 Braunschweig

Gremium

Rat

Sitzungstermin

18.12.2012

Betreff

Anwohneranhörung u. -beteiligung Twetenumgestaltung

Planung und Umgestaltung der Tweten (Maler-, Mumme-, Kaffee- und Lindentwete) im Rahmen des vom Bund geförderten Programms Experimenteller Wohnungs- und Städtebau (ExWoSt) wurde aufgrund der Haushaltslage Ende 2009 abgebrochen. Eine vorgesehene breite Diskussion zwischen Stadtbezirksrat, Eigentümern und Verein „Die Altstadt Braunschweig“ über die Neugestaltung fand daraufhin (Ds. 10338/09) nicht statt.

- 1) Wie erklärt die Verwaltung, dass nun ein diesbezüglicher Beschlussvorschlag zur Abstimmung innert kürzester Zeit vorgelegt wurde, ohne dass irgendwelche alternativen Planvorstellungen dargelegt und ausgewertet, geschweige denn öffentlich diskutiert wurden?
- 2) Eine "Convent-Mensing" Marktforschungsgesellschaft habe im Auftrag der Stadt und des Vereins „Die Altstadt“ eine Eigentümerbefragung im Zuge des ExWoSt-Modellvorhabens durchgeführt. Liegen der Stadt die Ergebnisse vor und werden sie vor der Beschlussfassung noch vorgestellt?
- 3) Hat die Stadt vor, das Ende 2009 geplante aber damals nicht in Angriff genommene Gespräch zwischen den beteiligten Gruppen durchzuführen und auszuwerten, bevor die Gremien über eine daraus resultierende Neugestaltung der Tweten beschließen?

Gez. Peter Rosenbaum
 (BIBS-Fraktion)